

Resistente Keime beim Herrchen abgeschleckt ...

Knutschen gefährdet den Hund

MANHATTAN – Herrchen und Frauchen, die ihren Hund gern lieblosen, brauchen keine Angst vor einer Keimenübertragung zu haben. Riskanter ist es für den Vierbeiner.

Ob der Hund im Bett schläft und Herrchens Gesicht leckt oder ob er hygienisch einwandfrei sein Dasein im Zwinger verbringt, ist für die Bakterienbesiedelung des Besitzers egal. In beiden Fällen teilen 10 % der

Tölen und ihrer Menschen dieselben E.-coli-Stämme. Das ergab eine Studie von Professor Dr. KATE STENSKE von der Kansas State University.

Wie die Hochschule mitteilt, stieß die Tierärztin noch auf ein weiteres Phänomen: Die Darmkeime der Hunde sowie ihrer humanen Familienangehörigen waren öfter als erwartet antibiotikaresistent. Dabei waren die E. coli der Menschen sogar noch öfter multiresistent als die von Fifi, Pluto & Co. Diese Keime würden demnach mit größerer

Wahrscheinlichkeit von den Haltern auf die Hunde übertragen als umgekehrt, vermutet die Tierärztin.

Offenbar tragen vor allem jene Hundbesitzer resistente E. coli, die sich nach dem Täschneln des Tieres oder bevor sie eine Mahlzeit zubereiten nicht die Hände waschen. Es gebe hier zwar noch viel zu forschen, konzidiert die Veterinärin – besonders bei Katzen und deren Besitzern. Bis dahin sollte man ruhig weiter seine Vierbeiner knuddeln, aber öfter mal die Hände waschen. *abc*

Medical Tribune 46. Jg. Nr. 11 13. März 2009



UKS
Universitätsklinikum
des Saarlandes

Anforderungen an die virale Zoonoseforschung

Barbara Gärtner

Institut für Mikrobiologie und Hygiene

Medizinaluntersuchungsstelle des Saarlandes

http://www.discoverlife.org

Culicidae -- identification guide -- Discover Life - Windows Internet Explorer

http://www.discoverlife.org/mp/20q?guide=Culicidae

[Discover Life](#) | [All living things](#) | [Culicidae](#)
[Help](#) | [Credits](#) | [Guides](#) | [Restart](#) | [Checklist](#) | [Images off](#) | [Menu](#) | [Report](#) | [Search](#)

Click **Help** if you're a new user.
 Click **Restart** to search again.
 Click **Guides** to list other guides.
 Follow instructions in red.

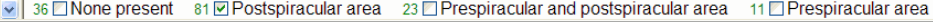
167 kinds match:
[Aedes aboriginis](#)
[Aedes abserratus](#)
 Woodland floodwater mosquito
[Aedes aegypti](#)
 Yellow fever mosquito
[Aedes albopictus](#)
 Asian tiger mosquito...
[Aedes aloponotum](#)
[Aedes atlanticus](#)
 Woodland floodwater mosquito
[Aedes atropalpus](#)
[Aedes aurifer](#)
[Aedes bicristatus](#)
[Aedes bimaculatus](#)
[Aedes brelandi](#)
[Aedes burgeri](#)
[Aedes campestris](#)
[Aedes canadensis](#)
 Woodland pool mosquito
[Aedes cantator](#)
 Brown saltmarsh mosquito
[Aedes cataphylla](#)
 Woodland floodwater mosquito
[Aedes churchillensis](#)
[Aedes cinereus](#)
 Small woodland mosquito
[Aedes clivis](#)
[Aedes communis](#)
 Woodland floodwater mosquito
[Aedes decticus](#)
[Aedes deserticola](#)
 Western treehole mosquito
[Aedes diastictus](#)

1. Abdomen with scales present search
 16 ☐ No 151 ☐ Yes


2. Top abdominal terga scale pattern search
 110 ☐ Anterior pale scale spots or band 20 ☐ Posterior pale scale spots or band 32 ☐ Solid scale pattern


3. Anteprenotum color search
 105 ☐ Dark 49 ☐ Light


4. Hypostigmal area color search
 84 ☐ Dark appearance 61 ☒ Light appearance or covered in pale scales


5. Location of spiracular bristles search
 36 ☐ None present 81 ☒ Postspiracular area 23 ☐ Prespiracular and postspiracular area 11 ☐ Prespiracular area


Aedes albopictus



Besonderheiten von (viralen) Zoonosen

- Häufige Übertragung durch Arthropoden
 - Schlecht kontrollierbar
- Nahezu fehlende Therapiemöglichkeiten
 - Hohes Bedrohungspotential
- Entstehung neuer (bisher unbekannter) Erreger
 - Unklare Risiken



Risiko und Wahrnehmung von Risiken in der Bevölkerung

- **Risiko**
 - Produkt aus Eintrittswahrscheinlichkeit und Ausmaß der Konsequenzen
- **Risikowahrnehmung**
 - **Bekanntheit des Risikos (unknown-Faktor)**
 - **Schweregrad des Schaden (dread-Faktor)**
 - **Freiwilligkeit der Risikoübernahme**
 - Eintrittswahrscheinlichkeit im Vergleich zur Vergleichsgruppe
 - Grad der persönlichen Besorgnis
 - Individuelle Verantwortung

Wichtige Instrumente

- **Epidemiologie**
 - Vektoren und virale Zoonosen im Tier
 - Zoonosen im Menschen
- **Etablierung und Verbesserung diagnostischer Instrumente**
 - Detektion bereits bekannter Erreger (ungezielt)
 - Erkennung von neuen Erregern
- **Maßnahmen**
 - Impfstoffentwicklung / Wirksamkeit von Impfstoffen
 - Therapiemöglichkeiten (Resistenz)